

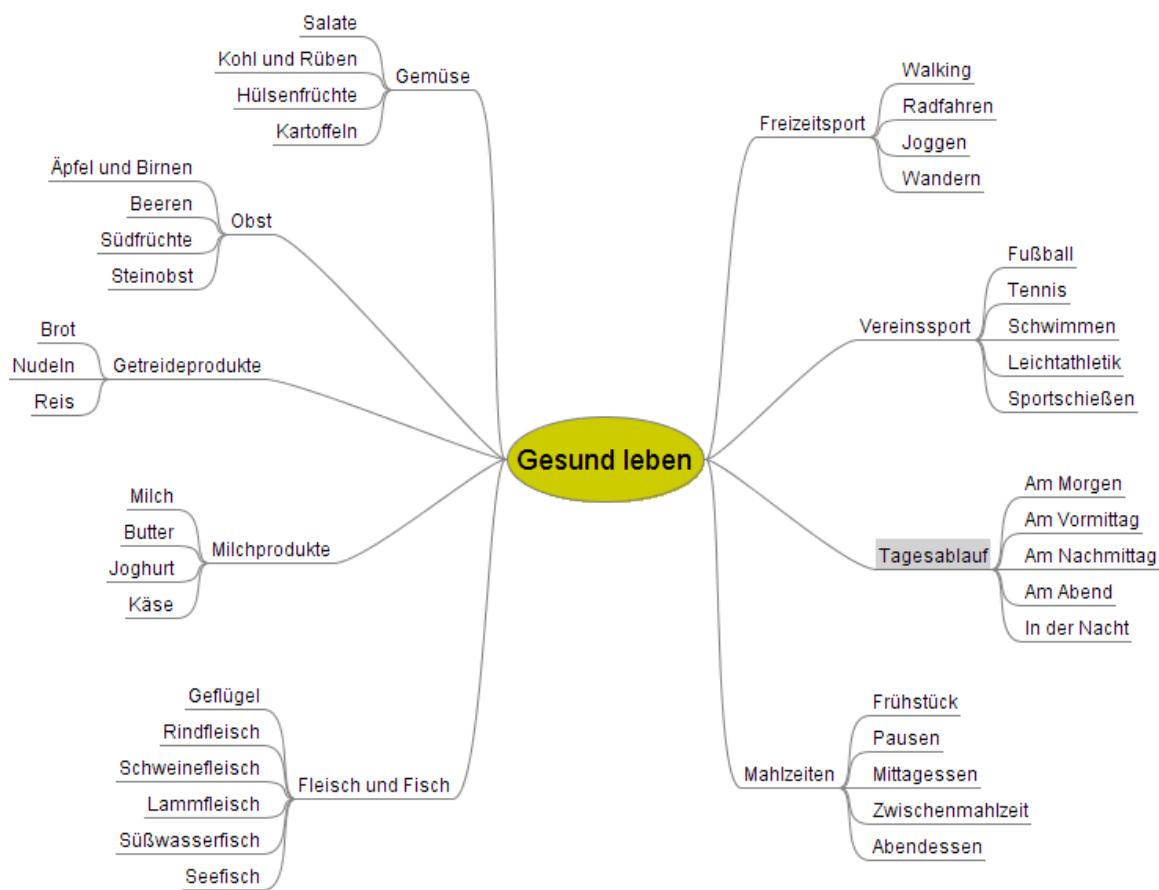


### Lerninhalt: Gesund leben – Tipps von Schülern einer 7. Klasse

Vier Schülerinnen und Schüler einer IT-Gruppe der Klasse 7 x erarbeiten in der Gruppe und in Zusammenarbeit mit den Fächern Haushalt und Ernährung bzw. Sport eine Präsentation zu diesem Thema. Zielgruppe sind Eltern, die zu einem Informationsabend eingeladen sind (Termin: .... /Zeit: 20 min).

#### 1. Planungsphase:

In einem Gespräch, an dem sich die ganze Gruppe beteiligt, kommen verschiedene Gesichtspunkte zur Sprache, die in einer **Mindmap** zusammengetragen werden



Die vier Schülerinnen und Schüler einigen sich gemeinsam mit der betreuenden Lehrkraft, das Thema arbeitsteilig zu erledigen. Das Thema „Gesund leben“ wird so aufbereitet, dass jedes Gruppenmitglied an Vorbereitung, Durchführung und Präsentation gleichermaßen beteiligt sind.

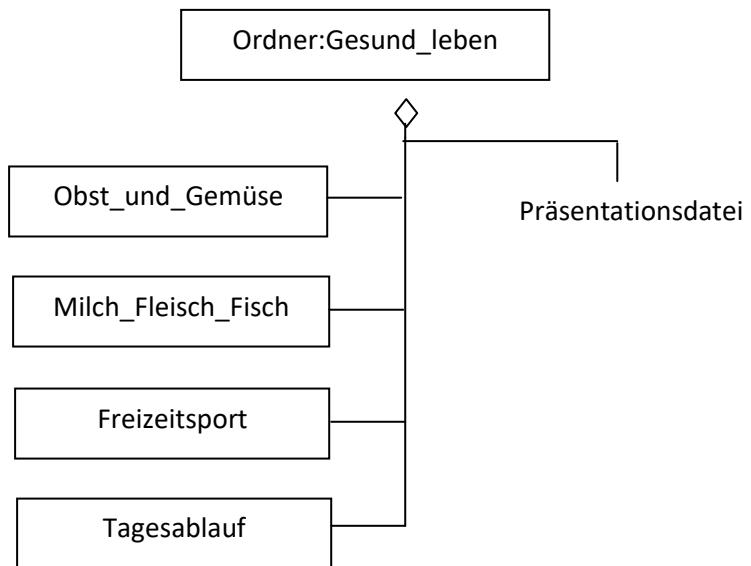
Jedes Gruppenmitglied erhält den Auftrag, **Material** zu einem Teilbereich zu sammeln:

1. Bedeutung und Wert von Gemüse, Obst und Getreideprodukte in der Ernährung
2. ... Milchprodukte, Fleisch und Fisch
3. Freizeit- und Vereinsport in unserer Gegend
4. Vorschlag für Tagesablauf mit Essenstipps



### 2. Entwurfsphase:

In einem Organigramm wird die Ordnerstruktur festgelegt, in die die gesammelten Texte, Bilder, Grafiken usw. zu speichern sind. Dazu ist es sinnvoll die **Inhalte aus dem IT-Modul A4** hier parallel zu behandeln und die Themen Informationsgewinnung, Speichermedien und Ordnerstrukturen mit den Schülern zu bearbeiten. Eine **Zeitleiste** gibt die Teilziele vor. Im Klassenverzeichnis der IT-Gruppe wird ein Ordner angelegt in dem sich die Datei mit dem Präsentationsdokument und die dazugehörigen Ordner für die Materialien befinden:

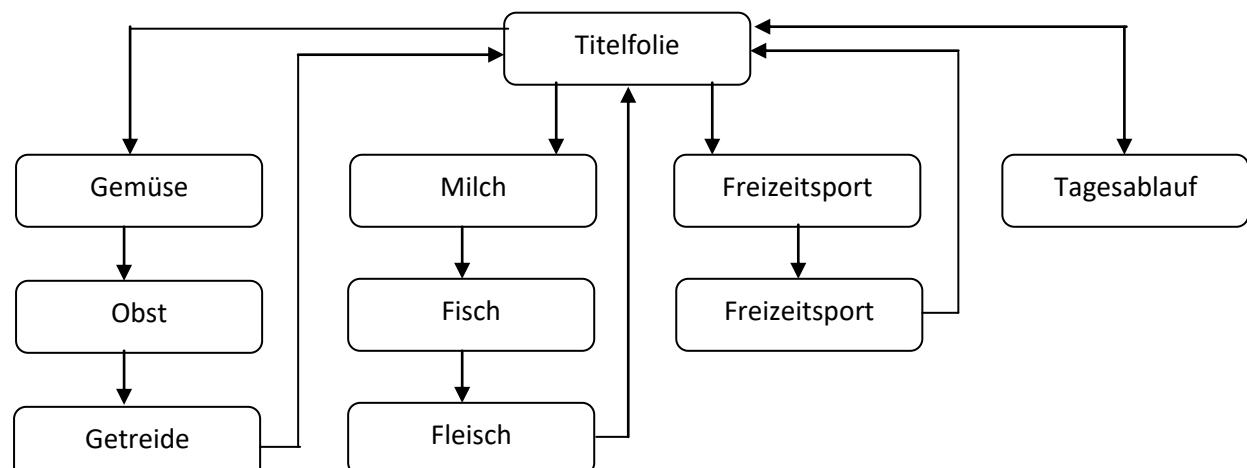


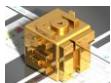
### Zeitleiste:



### 3. Durchführung

Nach dem Sammeln, Digitalisieren und Bearbeiten der Materialien werden diese von den Gruppenmitgliedern gemeinsam gesichtet. Sie einigen sich darauf, das Präsentationsprogramm **OpenOffice Impress** einzusetzen und für jedes Teilgebiet ein bis drei Folien zu erstellen, die in einer **hierarchischen Struktur** miteinander verlinkt sein sollen, um immer wieder auf die Titelfolie zurückzukommen.





Um ihrer Präsentation im Sinne des **Corporate Design** einen einheitlichen Charakter zu verleihen, entschließen sich die Gruppenmitglieder eine eine Masterfolie zu erstellen, die auf einer passenden Designvorlage basiert. Als Folienlayout wählen sie eine Vorlage für Titel, Text und Bild.

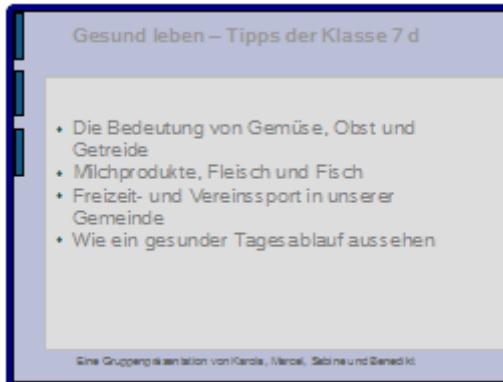


Abb. 1: Titelfolie 1



Abb. 2: Folienlayout 1

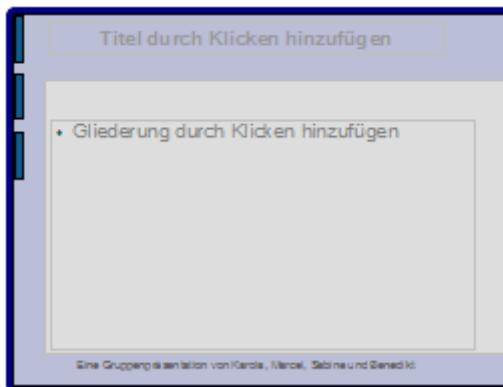


Abb. 3: Schlussfolie 1

Entsprechend ihrer Vorplanung werden verschiedene geeignete Folienübergänge gewählt und die jeweils letzten Folien einer Reihe über Hyperlinks mit der Titelfolie verknüpft.



#### 4. Vortrag

Nachdem alle inhaltlichen und technischen Aufgaben erfüllt sind führen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam eine Zwischenpräsentation durch. Dabei klären sie den Ablauf des Vortrags und legen fest wer, wann, wie lange seinen Teilbereich präsentiert. Zu Beginn werden alle Mitglieder sich und das Thema der Präsentation vorstellen. Anschließend wird jeweils ein Gruppenmitglied vortragen, während ein anderes zum abgesprochenen Zeitpunkt die Folien weiterschaltet. Dazu werden aus stärkerem Karton Handzettel (A5-quer) erstellt, die in Stichpunkten alles Wesentliche enthalten und während des Vortrags Sicherheit geben. Schließlich einigen sich die Schüler noch darauf, alle wichtigen Punkte des Vortrags auf einem Handout für das Publikum festzuhalten. Diese Aufgabe übernimmt Schüler D, der die Schlussfolie mit dem Tagesablauf zu bearbeitet hat.

#### 5. Bewertungsmöglichkeiten

- Protokollaufzeichnungen der Lehrkraft zu Arbeitshaltung und Einsatz
- Vorbereitung und Inhalt (auch: Mindmap, Handzettel, Handout)
- Beachtung der Gestaltungsmerkmale
- Technik der Bildschirmpräsentation
- Vortragstechnik
- Kooperation in der Partnerarbeit

Name: \_\_\_\_\_ Thema: \_\_\_\_\_

Punkte	1	2	3	4	5	6		1	2	3	4	5	6
Protokoll (2x)							Gestaltung						
Technik (2x)							Vortrag						
Inhalt							Mindmap, Handout ...						

Gesamtpunkte: \_\_\_\_\_ Note: \_\_\_\_\_

#### Hinweis:

Je nach Thema, Altersstufe und Umfang der Arbeit können die Kriterien noch wesentlich detaillierter formuliert sein oder weitere Gesichtspunkte eine Rolle spielen. Entscheidend für eine gerechte Bewertung ist in jedem Fall, dass die Bewertungskriterien vorher bekannt sind und von den Schülern zu üben waren. Um die Entwicklung von Lernfortschritt, Einsatz und Können erfassen zu können, ist es dringend erforderlich, dass die betreuende Lehrkraft ein Protokoll über den Verlauf der Präsentationserstellung führt.

